

---

Subject: Coloration Schuld?

Posted by [Nicolest73](#) on Thu, 02 Oct 2008 12:13:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo erstmal zusammen!

Also ich fang mal gleich an.

Seit Jahren färbe ich mir die Haare schwarz - immer dasselbe Produkt! Beim letzten Färben vor ca. 4 Wochen bin ich beim Ausspülen fast hinten über gefallen! Mir gingen büschelweise Haare aus. Was für ein Schock! Innerhalb einer Stunde hab ich meine langen Haare halbiert!!! Beim Färben selbst hat nix gebrannt oder gekribbelt - wie gesagt - ich nehm das Produkt ja schon länger. Nachdem ich nun täglich um die 200 Haare lasse und kein Ende in Sicht ist (außer das ich wohl demnächst nichts mehr zum Zählen hab) - ich also ab zum Hausarzt. Der hat nichts gemacht außer mir ein Rezept auszuschreiben mit Pantovigar, Zink Verla und Pantostin. Pantovigar nehm ich schon seit dem Tag als das Elend anfing und Zink, Eisen, Biotin seit 3 Wochen und die Apothekentante gab mir Plantur 39 (ich bin gestern 35 geworden). Ich fragte nach einer Blutuntersuchung - vielleicht in 2 bis 3 Wochen meint er. Innerhalb von 2 Minuten war ich abgefertigt.

Ich also raus aus der Praxis - sauer! Und rein zum anderen Arzt (die Urlaubsvertretung des Hausarztes)

Der hat sich sogar die Mühe gemacht mir mal auf den Kopf zu gucken - und stellte diffusen Haarausfall fest. Das wusste ich schon. Ich hab ihm erklärt womit der Anfall von Mauser anfing - er meint es kommt vom Färben! Er schrieb mir Dermatop-Lösung auf! Darüber hab ich nicht viel im Netz gefunden. Blutuntersuchung soll gemacht werden wenn in der Praxis mal weniger los ist - toll!!!

Die ausgefallenen Haare begutachte ich sehr genau und hab festgestellt das die meisten seit 4 Wochen nicht gewachsen sind (gut sichtbar dank der Farbe). Einige sind dabei wo die Wurzel recht dick ist - aber die meisten haben eine ganz kleine Wurzel - kaum ein Knubbel. Nun hab ich gelesen das in der Ruhephase die Wurzel verkümmert - diese Phase aber Monate dauert. Heißt das nun das mein HA nichts mit dem Färben zu tun hat? Ich hab im April - Mai ganz plötzlich an Gewicht verloren (7 kg) ohne was zu tun (an und für sich ja ne prima Sache). Seitdem halt ich aber das Gewicht. Ich esse auch viel gesundes Zeug. Ansonsten sind schon seit längerem meine Fingernägel ziemlich brüchig und splintern mir weg. Kann das zusammenhängen und wenn ja - worauf deutet das hin? Ich hab schon sämtliche Hautärzte im Umkreis abtelefoniert - keiner kennt sich so wirklich mit HA aus.

Was nun?

Man findet ja 1000 Mittelchen im Netz - aber ich traue dem Frieden nicht.

Soll ich die Dermatop und die Pantostin - Lösungen nehmen? Sind ja zwei grundverschiedene Sachen - ich werd noch irre!

---

Subject: Re: Coloration Schuld?

Posted by [@Alexandra@](#) on Fri, 03 Oct 2008 08:01:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

glaub ehrlich gesagt nicht das es mit färben zu tun hat, dann hätten ja ne menge leut haarausfall. gewichtsabnahme denk ich auch nicht, da ja dann auch gleich jeder der mal ne diät macht haare verlieren würde. das mit den fingernägeln ist doch schon mal ein anhaltspunkt

evtl. mal die schilddrüse checken zu lassen.(blutuntersuchung sowiso unerlässlich).  
oder du gehöhrst auch zu den traurigen leuten (wie ich auch)die hormon-erblichen (androgene alopezie) haben,was ich aber nicht glaub weil das nicht so plötzlich kommt.  
also,lass blut checken,dann weißt du mehr.

---

---

Subject: Re: Coloration Schuld?  
Posted by [Nicolest73](#) on Thu, 09 Oct 2008 10:59:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nach dem Haarewaschen gestern waren es wieder knapp über 300 Haare die ich verloren hab. Ich traue mich schon kaum noch die Dinger zu waschen!

Am Dienstag war ich wieder beim Arzt - zur Blutabnahme. Er hat ein kleines Blutbild angeordnet und irgendeinen Test mit T und noch zwei Buchstaben dahinter. Ich war tierisch nervös und hab glatt vergessen was er da eben noch testen läßt. Was könnte das sein? Nun heißt es warten auf das Ergebnis.

Mich macht nur stutzig das er noch nicht einmal auf meinen Kopf geguckt hat. Sollte er das nicht besser tun um eventuelle Kopfhauterkrankungen auszuschließen? Für mich liegt das ja eher nahe da das Elend ja mit dem Färben angefangen hat. Mittlerweile hab ich ziemlich viel nachgedacht und mir ist noch aufgefallen das ich immer nach dem Färben Schmerzen an den beiden kleinen "Höckern" knapp über dem Nacken hatte! Nun hab ich gelesen das sich dort Lymphknoten befinden! Nach ein paar Tagen waren die Schmerzen aber auch immer wieder weg.

Ich werd noch irre - man denkt ja nur noch darüber nach, greift ständig an den Kopf und wacht morgens auf und begutachtet gleich das Kopfkissen!

---